

Ankündigung: Regionaler Videogottesdienst am 26. September aus Völklingen

Westdeutschland/Völklingen. In der Corona-Pandemie sendet die Neuapostolische Kirche Westdeutschland bis auf Weiteres Gottesdienste aus wechselnden Gemeinden. Den regionalen Videogottesdienst an diesem Sonntag hält Evangelist Stephan Petri in der Gemeinde Völklingen.

Der zentrale Videogottesdienst in der Gebietskirche Westdeutschland richtet sich an alle Gemeindemitglieder, die keine Möglichkeit haben, einen Präsenzgottesdienst zu besuchen und für die im eigenen Bereich kein örtlicher Videogottesdienst ausgestrahlt wird.

Regionaler Videogottesdienst aus dem Saarland

Am 26. September 2021 kommt der Videogottesdienst aus der Gemeinde Völklingen-Warndt im Kirchenbezirk Saar-Pfalz. Den Gottesdienst halten wird Evangelist Stephan Petri, Vorsteher der Gemeinde.

Der 49-Jährige dient seit 1990 ehrenamtlich als Amtsträger in der Neuapostolischen Kirche. Als Unterdiakon, Diakon und Priester war er in der Gemeinde Kleinblittersdorf-Sitterswald tätig. Diese leitete er von 2009 bis 2014. Ab 2013 war er auch Vorsteher der Nachbargemeinde Brebach-Fechingen. Seit 2017 leitet Stephan Petri die Gemeinde Völklingen-Warndt als Evangelist. Beruflich ist er als Facharzt für Diagnostische Radiologie und Nuklearmedizin tätig. Er ist verheiratet und Vater zweier Kinder.

Die Gemeinde Völklingen-Warndt ist eine von sechzehn Gemeinden im Bezirk Saar-Pfalz. Sie zählt über 420 Mitglieder. Diese werden von sieben Amtsträgern betreut.

Von Montanindustrie geprägt

Völklingen ist eine an der Saar gelegene Mittelstadt mit rund 40.000 Einwohnern. Sie ist die viertgrößte Stadt des Saarlands. Die Stadt war und ist stark durch die Montanindustrie geprägt.

Weithin bekannt ist Völklingen durch das Weltkulturerbe Völklinger Hütte. Das Eisenwerk ist weltweit das einzige aus der Blütezeit der Industrialisierung, das vollständig erhalten ist. Es zählt seit 1994 zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Empfangbar via YouTube und im IPTV-Portal

Die Übertragung startet gegen 9.45 Uhr, der Gottesdienst um 10 Uhr. Er entspricht dem gewohnten liturgischen Ablauf mit Feier des Heiligen Abendmahls. Die Liedtexte werden nicht eingeblendet.

Ausgestrahlt wird der Gottesdienst über das kircheninterne IPTV-Portal (für registrierte Nutzer) sowie öffentlich über den YouTube-Kanal der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland. Dieser ist erreichbar unter nak.tv.

Zentrale Telefonübertragung

Eine Übertragung des Gottesdienstes per Telefon wird für alle angeboten, die nicht die technischen Möglichkeiten haben, den Videogottesdienst via Internet zu empfangen. Dazu steht eine Telefonnummer zur Verfügung: +49 69 5060 9806

Wem der Besuch der Gottesdienste nicht möglich ist, der kann auch einen Gottesdienst aus seiner zuständigen Ortsgemeinde oder der Region mitverfolgen. Die meisten Gemeinden bieten eine Übertragung per Telefon an. Andere streamen die Gottesdienste live über YouTube oder das IPTV-Portal. Telefonnummer und den nötigen PIN-Code oder Zugangsdaten zu den Videogottesdiensten erhalten Interessierte über ihre Gemeinde.

Benefizkonzert für die Flutopfer

Der Kirchenbezirk Niederrhein lädt am Sonntag, dem 26. September 2021 um 18 Uhr zu einem Benefizkonzert ein. Diese ist geplant im Kloster Kamp in Kamp-Lintfort und wird online über den Bezirks-YouTube-Kanal ausgestrahlt. Die ehrenamtlich tätigen Akteure
des Orchesters "Niederrhein" bittet um Spenden zugunsten der Flutopfer an NAK-karitativ (Spendenkonto: IBAN: DE96 3702 0500 0013 1415 16, Bank für Sozialwirtschaft).

Das Motto des Konzerts lautet „Jesu Liebe ist Nächstenliebe“. Vorgetragen werden christliche Weisen, die durch solistische Gesangseinlagen und durch Wortbeiträge ergänzt werden.

23. September 2021

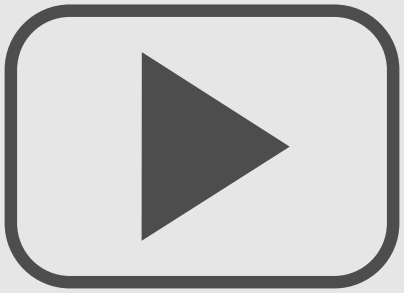
Text: Frank Schuldt

Fotos: Privat

Downloads

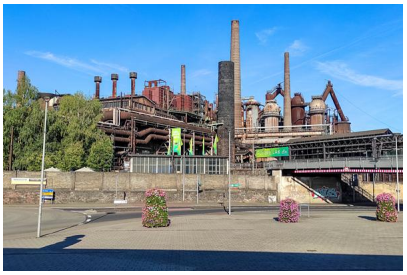
- Programmheft Benefizkonzert Niederrhein

Youtube-Link



https://www.youtube.com/watch?v=rwo9lAZzSZE





Youtube-Link

https://www.youtube.com/watch?v=bn5ypHCEzzM